



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Datenreport: Soziale Lage in Bayern 2013

Informationen von
Staatsministerin Emilia Müller

Datenreport „Soziale Lage in Bayern 2013“: Bundesweit vorbildliche Berichterstattung

Bayerns Sozialberichterstattung ist vorbildlich. Mit dem großen Sozialbericht 2012 und den Datenreporten 2010, 2011 und 2013 berichtet die bayerische Staatsregierung jährlich zur sozialen Lage. Das ist einzigartig.

Die soziale Lage in Bayern ist hervorragend – besser als in jedem anderen Land.

Bayern hat wie kein anderes Bundesland sein wirtschaftliches und soziales Potential entwickelt. Auch wirtschaftlich leistungsschwächere Menschen haben einen im Vergleich zu Deutschland und Europa überdurchschnittlichen Wohlstand. Nirgends in Deutschland lässt es sich besser leben und arbeiten als in Bayern.

Soziale Lage in Bayern: Spitzenpositionen bei Wohlstand, sozialer Teilhabe und Sicherheit, Erwerbsarbeit und Integration

Bayern ist das Land mit den besten Chancen für alle Menschen, egal ob sie hier geboren sind oder hier ihre Heimat gefunden haben. Hier haben mehr Menschen gute und sichere Arbeit als in jedem anderen Land. Hier kann jeder nach seiner Façon leben und aus dem Leben das Beste machen.

- Bayern hat mit 3,8% die **niedrigste Arbeitslosenquote** [Jahresdurchschnitt 2013; Deutschland: 6,9 %] und mit 76,5% [2012; Deutschland: 72,8%] die **höchstes Erwerbstätigenquote** aller Länder. Noch nie waren so viele Menschen in Bayern in Lohn und Brot wie heute.
- Seit 2005 hat sich die **Arbeitslosenquote** in Bayern mit einem Rückgang von 4 Prozentpunkten **mehr als halbiert** [Jahresdurchschnitt 2013; Bayern: 3,8 %, Westdeutschland: 6,0 %, Deutschland: 6,9 %]. Die Arbeitslosenquote liegt damit seit mehr als 10 Jahren weitgehend stabil rund 2 Prozentpunkte unter dem westdeutschen und zuletzt rund 3 Prozentpunkte unter dem gesamtdeutschen Durchschnitt.
- Die **Spanne von der höchsten zur niedrigsten Arbeitslosenquote zwischen den Regierungsbezirken** hat sich in Bayern **seit 2005 mehr als halbiert**. Sie ist von 3,4 Prozentpunkten im Jahr 2005 auf 1,3 Prozentpunkte in 2013 geschrumpft.
- Bayern weist im Jahresdurchschnitt 2013 den **niedrigsten Anteil Langzeitarbeitsloser** auf. Er liegt mehr als 10 Prozentpunkte unter dem Bundesschnitt von 35,6 % [Bayern: 25,0 %; Baden-Württemberg: 30,0 %].

- Bayern bietet jungen Menschen die **beste Ausbildungsstellensituation bundesweit**. Zum 30.09.2013 standen für 100 unversorgte Bewerber 884 freie Ausbildungsplätze zur Verfügung.
- **Menschen mit Migrationshintergrund** sind in Bayern **deutlich besser im Arbeitsmarkt integriert** als in Westdeutschland. Die Erwerbstätigenquote für Menschen mit Migrationshintergrund war 2012 in Bayern um 6,0 Prozentpunkte höher als in Westdeutschland, die Erwerbslosenquote hingegen um 2,2 Prozentpunkte niedriger.

Bayern ist das wohlhabendste aller Bundesländer. Bei uns haben die Menschen das, was sie für ein gutes Leben brauchen und mehr als in jedem anderen Land.

- Bayerns Bürgerinnen und Bürger haben das **höchste mittlere Wohlstandsniveau in Deutschland**. Es lag in Bayern 2012 preisbereinigt rund 3 % höher als in Westdeutschland und 6 % höher als in Deutschland.
- Bayerns Bürgerinnen und Bürger hatten 2011 mit rund 22,1 Tausend Euro im Bundesländervergleich **das höchste durchschnittlich verfügbare Einkommen**. Im Bundesdurchschnitt sind es 19,9 Tausend Euro.
- Der **Wohlstand** kommt bei den Menschen an – **überall in Bayern**. Die mittleren Wohlstandsniveaus der sieben Regierungsbezirke Bayerns liegen real und preisbereinigt nur maximal rund 3 Prozentpunkte auseinander: Niederbayern: 102%; Oberpfalz: 101%; Unterfranken und Bayern insgesamt: 100%; Oberbayern, Schwaben, Ober- und Mittelfranken: jeweils 99%. Das ist ein **großartiger Erfolg für gleichwertige Lebensverhältnisse in Bayern**.

Bayern ist das Land der Teilhabe und sozialen Sicherheit. Jede und Jeder wird gebraucht.

- Die **Teilhabechancen am allgemeinen Wohlstand** sind für Einkommensschwache in Bayern **besser als in West- bzw. Gesamtdeutschland**: In Bayern liegt die Armutsgefährdungsquote 2,8 Prozentpunkte unter dem westdeutschen Niveau und 4 Prozentpunkte unter dem gesamtdeutschen Niveau: Sie liegt in Bayern bei 11,2 %, in Westdeutschland bei 14,0 % und in Deutschland bei 15,2 %.
- Bayern hat zudem die **niedrigste Mindestsicherungsquote** aller Länder. Sie ist mit 4,3 % nicht einmal halb so hoch wie im Bund mit 8,8 %.

Weitere Informationen unter www.stmas.bayern.de/sozialpolitik/sozialbericht/lage2013.php. Hier ist der Bericht mit Materialienband und ergänzenden Informationen abrufbar.